

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **79 (1961)**

Heft 193

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

2433

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Parait tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 193 Bern, Samstag 19. August 1961

79. Jahrgang — 79^e année

Berne, samedi 19 août 1961 N° 193

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 218 00
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50;
Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Inserionspreis: 22 Rp. die einseitige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 218 00
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati. Handelsregister (Stiftungen). — Registre du commerce (fondations). — Registro di commercio (fondazioni).

Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio 186815-186837.

Antrag betreffend Gesamtarbeitsvertrag für das Schreiner- und Glasergewerbe des Kantons St. Gallen.

Auto-Excursionen AG. Interlaken in Liq.

Auto AG. Interlaken in Liq.

Kurhaus-Post-Genossenschaft in Liq., Beatenberg.

Cinema Corso AG., Zürich.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

Postcheckverkehr, Beitritte (1. Teil). — Service des chèques postaux, adhésions (1^{re} partie).

Kt. Solothurn Konkursamt Ollen-Gösgen, Ollen (993)

Gemeinschuldner: Steiner Albert, 1918, Kaufmann, Pestalozzistrasse 18, Ollen.

Datum der Konkurseröffnung: 8. August 1961.

Summarisches Verfahren (Art. 231 SchKG).

Eingabefrist: bis und mit 8. September 1961 (die Forderungen sind Wert 8. August 1961 aufzurechnen).

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (994)

Gemeinschuldner: Schär-Horvath René, Inhaber der Firma «R. Schär», Handel mit chemisch-technischen Produkten, Ackerstrasse 28, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 28. Juli 1961.

Summarisches Konkursverfahren.

Eingabefrist: bis und mit 8. September 1961.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (985)
Production de servitudes

Failli: Schumacher Frank, machines à écrire, rue du Tunnel 11, Lausanne.

Immeubles sis rière la commune d'Essertines-sur-Yverdon.

Délai pour les productions de servitudes: 1^{er} septembre 1961.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation (SchKG 230.) (L. P. 230.)

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (986)

Faillie: Société Intercontinental S. A., à Lausanne.

Date du prononcé: 3 août 1961.

Délai pour avancer les frais par Fr. 1200.—: le 29 août 1961.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (997)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre

Badoux Edmond-Victor,

représentation d'ampoules et de tous accessoires pour l'électricité, ancienne-ment 8, avenue de Frontenex, actuellement 12, rue François Grast, à Genève, par ordonnance rendue le 8 août 1961 par le Tribunal de première instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 17 août 1961 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 29 août 1961 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance des frais nécessaire en Fr. 600.—, la faillite sera clôturée.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (998)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre

Eggenschwiler Jean,

boulangier-pâtissier, 32, rue de Carouge, à Genève, par ordonnance rendue le 24 juillet 1961 par le Tribunal de première instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 17 août 1961 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 29 août 1961 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance des frais nécessaire en Fr. 600.—, la faillite sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L. P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Sarine, Fribourg (987)

Faillie: Bureau d'affaires Meuwly S. A., à Fribourg, rue Chaillot 7.

Délai pour intenter action en opposition: dix jours.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268)

(L. P. 268)

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (988)

Das Konkursverfahren über Menzi-Tex S. A. (Menzi-Tex AG) (Menzi-Tex Ltd.), Handel mit und Fabrikation von Textilien und Textilwaren, Scheideggstrasse 81, in Zürich 2, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 14. August 1961 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Graubünden Konkursamt Chur (989)

Der Konkursrichter des Kreises Chur hat durch Verfügung vom 14. August 1961 das Konkursverfahren über die ausgeschlagene Verlassenschaft des Zellweger Ernst, Julierweg 5, Chur, als geschlossen erklärt.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; V.Z.G. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123) (L. P. 231, 232; O.T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, II et III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge, usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L. P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quel titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission/inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office, dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich Konkursamt Schlieren (984^a)

Gemeinschuldnerin: Firma Grau & Wolfarth, Inhaber Kurt Grau, Handel mit sowie Reparatur und Unterhalt von Bureaumaschinen und Bureaumöbeln, Ueberrahme einschlägiger Vertretungen, Bremgartnerstrasse 9, Dietikon (ZH).

Datum der Konkurseröffnung: 25. Juli 1961.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 8. September 1961.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites, Neuchâtel* (991)

La liquidation de la faillite de Fantoni Mario-Severino-Michel, ferblanterie-appareilleur, domicilié à Marin, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal civil I de Neuchâtel, rendue en date du 15 août 1961.

Konkursstelgerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
(SchKG. 257—259) (LP. 257—259)

Ct. de Vaud *Office des faillites, Lausanne* (999)
Villa à Epalinges — Dépôt

Le jeudi 28 septembre 1961, à 15 heures, au Café de l'Union, les Croisettes-sur-Lausanne, l'office des faillites procédera à la vente aux enchères des immeubles provenant de la faillite de la succession de Spozio Amédée, entrepreneur, aux Tuilleries, commune d'Epalinges:

I^{er} lot

Villa de 5 chambres, 2 hall, cuisine, WC-salle de bains, lessiverie, garage, avec jardin. Superficie 614 m².

Assurance incendie: Fr. 72 000.—

Estimation de l'office: Fr. 80 000.—

II^e lot

Dépôt en maçonnerie, non terminé et pré. Superficie 187 m².

Estimation de l'office: Fr. 10 000.—

Pour visiter et tous renseignements s'adresser à l'Office des faillites, rue Caroline 2, 3^e étage.

Lausanne, le 17 août 1961. Le préposé aux faillites: Max Luisier.

Kt. Wallis *Konkurskreis Visp* (992)

Die Liquidationskommission der

Fugava A G. in Nachlassliquidation, Visp,

bringt am Samstag, den 23. September 1961, nachmittags, ab 15 Uhr, im Bahnhofbuffet II. Kl., in Visp, die Grundgüter der ehemaligen Carrosserie Fugava zur öffentlichen Versteigerung, die da sind:

Werkstatt mit Bureau, Lager, Montageraum, Waschraum und Toiletten sowie Wohnhaus mit 3 Wohnungen und Estrich, Vorplatz und Acker-Wiese.

Auszug Grundbuchamt Brig, Grundbuchblatt Nr. 1394, Fugava A.G. in Nachlassliquidation, Visp, Parzelle Nr. 1902, Blatt Nr. 28, Seewjenen, Fläche 2509 m²; Wohnhaus 147 m², Werkstatt 408 m², Platz 1954 m²; Kataster-schätzung: Wohnhaus Fr. 71 900.—, Werkstatt Fr. 72 200.—, Vorplatz Fr. 977.—, sowie Parzelle Nr. 2339, Blatt Nr. 28, Seewji, Fläche 1785 m², Acker-Wiese, Katasterschätzung Fr. 892.—.

Verkehrsschätzung für obige Immobilien total Fr. 375 000.—.

Die Versteigerungsbedingungen können beim Vorsitzenden der Liquidationskommission, Lehner Beat, Treuhandbureau, Visp, ab dem 9. September 1961 eingesehen werden. Ebenfalls mögen sich Interessenten für nähere Angaben und eine eventuelle Besichtigung der Verkaufsobjekte an obiges Bureau wenden.

Visp, den 19. August 1961. Die Liquidationskommission.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Zürich *Konkurskreis Altstetten-Zürich* (995)

Schuldnerin: Zuma A G., Fabrikation und Handel, Buchhuserstrasse 41, Zürich 9/48, vertreten durch H. Haab-Bächler, Treuhand- und Revisionsbureau, Feldblumenstrasse 127, Zürich 9/48.

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss der 4. Abteilung des Bezirksgerichtes Zürich: 8. August 1961.

Dauer der Nachlassstundung: 4 Monate, d. h. bis zum 8. Dezember 1961.

Sachwalter: Dr. iur. Friedrich Bollier, Rechtsanwalt, Löwenstrasse 71, Zürich 1. Eingabefrist: 8. September 1961. Die Gläubiger des Nachlassschuldners werden aufgefordert, ihre Forderungen unter Angabe allfälliger Pfand- oder Vorzugsrechte fristgerecht schriftlich beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: 20. November 1961, vormittags 9.30 Uhr, im Restaurant «Albisriederhaus», Albisriederstrasse 330, Zürich 9/47.

Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.)

(L.P. 306, 308, 317.)

Kt. Solothurn *Richteramt Olten-Gösgen, Olten* (1000)

Das Amtsgericht von Olten-Gösgen hat Mittwoch, 2. August 1961, den von Studer Otto, Modellbau, Hägendorf, vorgelegte Nachlassvertrag auf der Basis einer Nachlass-Dividende von 20%, zahlbar innert 20 Tagen nach rechtskräftiger Bestätigung des Nachlassvertrages, genehmigt.

Das Urteil ist am 13. August 1961 in Rechtskraft erwachsen.

Olten, 14. August 1961.

Der Amtsgerichtsschreiber von Olten-Gösgen: Peier.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Zürich *Konkurskreis Zürich-Altstadt* (990)

Auflegung des Verteilungsplanes

Im Liquidationsverfahren (Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung) der Privat-Kommerzbank AG. in Nachlassliquidation, Talacker 50, Zürich 1, wird an die Gläubiger 5. Klasse eine weitere (zweite) Abschlagszahlung von 10% der Forderungen ausgerichtet. Der Verteilungsplan liegt von der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 19. August 1961 an während 20 Tagen am Sitz der Nachlassschuldnerin, Talacker 50, Zürich 1, den beteiligten Gläubigern zur Einsicht auf und unterliegt während dieser Frist der Beschwerde an die Nachlassbehörde (Handelsgericht des Kantons Zürich).

Zürich, den 15. August 1961.

Die Liquidatoren:

Dr. P. Giezendanner, Dr. E. Etter, Dr. A. Rossi.
Rechtsanwalt. Rechtsanwalt. Sekretär.

Kt. Zürich *Konkursamt Zürich-Altstadt* (996)

Spezial-Liquidationsverfahren gemäss Art. 134 VZG

Nachdem das über die Firma La Romantica G. m. b. H., Mode-Boutique, Geigerstrasse 6, Zürich 1, am 4. Juli 1961 eröffnete Konkursverfahren mangels genügender Aktiven eingestellt wurde und infolge Nichtleistung des erforderlichen Kostenvorschusses als geschlossen gilt, wird auf Verlangen von Retentions-, bzw. Pfandgläubigern das Spezial-Liquidationsverfahren gemäss Art. 134 VZG durchgeführt.

Es ergeht deshalb an diejenigen Personen, welche

1. Retentionsrechte,
2. Faustpfandrechte,
3. Eigentums-, bzw. Aussonderungsrechte,

bezüglich den hienach bezeichneten Sachen und Wertpapieren geltend machen wollen, die Aufforderung, ihre Ansprüche unter Beilage der Beweismittel schriftlich dem unterzeichneten Konkursamt bis spätestens am 2. September 1961 bekannt zu geben.

Zu liquidierende Vermögenswerte:

- a) Das Warenlager und die Einrichtungsgegenstände usw. im Geschäft, Geigerstrasse 6, Zürich 1, sowie einige Waren bei einem Faustpfandgläubiger;
- b) 2 Aktien der I-M-Rhein AG., Zürich, zu Fr. 1000.—, welche bei einem Faustpfandgläubiger liegen.

Hinsichtlich der Einzelheiten wird auf das Inventar verwiesen, welches den Interessenten hierorts zur Einsicht aufliegt.

Zürich, den 16. August 1961. Konkursamt Zürich (Altstadt):

E. Bühler, Notar.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagsausgabe
Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Kantone/Cantons/Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Fribourg, St. Gallen, Thurgau, Vaud, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

9. August 1961.

Fürsorgestiftung der FORTUNA Lebens-Versicherungs-Gesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 262 vom 8. November 1958, Seite 2987). Die Unterschrift von Hermann Zürcher ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Werner Brunner, von Mettmensstetten und Schmiedrued (Aargau), in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

11. August 1961.

Angestellten- Wohlfahrtsfonds der Spoerry & Schaufelberger AG, in Wald (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1954, Seite 211). Die Unterschrift von Werner Buchmann ist erloschen.

14. August 1961.

Unterstützungskasse der Versuchsstation schweizerischer Brauereien, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 60 vom 12. März 1960, Seite 839). Die Unterschrift von Bernhard Walter Fuglistaller ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien ist erteilt an Dr. Hans Roniger, von und in Rheinfelden, Quästor des Stiftungsrates.

15. August 1961.

Fürsorgefonds der Firma Almacoa Paris, Succursale de Zurich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 180 vom 4. August 1951, Seite 1983). Mit Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 26. August 1960 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Der Stiftungsrat besteht aus drei bis fünf Mitgliedern. Die Unterschrift von Eugène Blasi ist erloschen. Die Stiftung wird vertreten durch Paul Sénécal, französischer Staatsangehöriger, in Paris, Präsident, Harry Estermann, von Rain (Luzern), in Wallisellen, Vizepräsident, und Karl Sacher, von Winterthur, in Zürich, Delegierter des Stiftungsrates. Die Genannten führen Kollektivunterschrift in der Weise, dass Paul Sénécal oder Harry Estermann mit Karl Sacher zeichnen. Die beiden Erstgenannten zeichnen nicht auch unter sich. Neues Geschäftsdomizil: Militärstrasse 84 in Zürich 4 (bei der Almacoa Paris, Succursale de Zurich).

15. August 1961.

Angestellten-Fürsorgefonds der Firma Gebrüder Honegger AG., in Wald. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 26. Juli 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten der Firma «Gebrüder Honegger AG.», in Wald, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall oder Invalidität. Organe sind der Stiftungsrat von mindestens drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Einzelunterschrift

führen Hans Jakob Honegger, Präsident, und Arnold Honegger, weiteres Mitglied des Stiftungsrates, beide von und in Wald. Domizil: Zur Felsenau (bei der Firma Gebrüder Honegger AG).

16. August 1961.

Personalfürsorgefonds der Gebr. Stehli AG, Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 170 vom 23. Juli 1960, Seite 2191). Die Unterschrift von Jakob Hauser ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien ist erteilt an Robert Braun, von und in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

16. August 1961.

Fürsorge Stiftung der Finter Bank Zürich, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 28. Juli 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das Personal der Aktiengesellschaft «Finter Bank Zürich», in Zürich, sowie für dessen Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Arbeitslosigkeit, Tod und unverschuldeter Notlage. Organe sind der Stiftungsrat von mindestens drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen Dr. Philipp Etter, von Menzingen, in Bern, Präsident, sowie Heinz Duthaler, von Basel, in Thalwil, und Ginespe Poma, von und in Mendrisio, weitere Mitglieder des Stiftungsrates. Domizil: Bahnhofstrasse 20, in Zürich 1 (bei der Finter Bank Zürich).

Bern - Berne - Berna

Bureau Bern

10. August 1961.

Friedrich Otto Hännli-Stiftung, in Bern (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1957, Seite 23). Die Unterschrift des verstorbenen Friedrich Künzli, Präsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Neuer Präsident ist Dr. Hermann Gutknecht (bisher Sekretär) und neuer Sekretär des Stiftungsrates Karl Wehrli (bisher Mitglied). Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen zu zweien.

15. August 1961.

Fürsorge Stiftung der Jura-Kino A.G., in Bern (SHAB. Nr. 229 vom 30. September 1950, Seite 2504). Die Unterschrift von Carlo Bernasconi ist erloschen. Als neues Mitglied des Stiftungsrates wurde Dr. Silvio De Capitani, von und in Zürich, gewählt; er führt Einzelunterschrift. Das bisherige Mitglied Otto Wirz ist nun Präsident des Stiftungsrates.

15. August 1961.

Fürsorgefonds der G. Hipleh-Walt A.G., in Bern (SHAB. Nr. 190 vom 16. August 1958, Seite 2216). Die Unterschrift von Carlo Bernasconi ist erloschen. Das bisherige Mitglied Otto Wirz ist nun Präsident des Stiftungsrates. Als neues Mitglied wurde Otto Luginbühl, von Oberthal, in Bern, in den Stiftungsrat gewählt. Beide führen Einzelunterschrift.

Bureau Biel

11 août 1961.

Fondation de la société anonyme Cendres et Métaux, à Bienn e (FOSC. du 6 novembre 1948, No 261, page 3015). Nouvelle adresse: Route de Boujean No 122 (Cendres et Métaux S.A.).

Bureau Büren an der Aare

10. August 1961.

Pensionskasse der Spar- und Leihkasse des Amtsbezirks Büren, in Büren an der Aare (SHAB. Nr. 152 vom 2. Juli 1960, Seite 1968). An Stelle des bisherigen Sekretärs Ernst Mülchi, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde zum neuen Sekretär des Stiftungsrates gewählt: Hans Rudolf Bischoff, von Thun, in Büren an der Aare; er zeichnet kollektiv zu zweien mit Präsident und Vizepräsident.

Bureau de Courtelary

11 août 1961.

Fondation Lavina S.A., à Villeret, création d'un fonds de secours, d'entraide et d'assistance, éventuellement d'une caisse de retraite, destiné à venir en aide à tout le personnel de Lavina S.A., à Villeret (FOSC. du 8 novembre 1958, No 262, page 2988). Aimé Willeumier ayant démissionné, ses pouvoirs sont éteints.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

9. August 1961.

Unterstützungsfonds der Emmentaler-Blatt A.G., in Langnau im Emmental (SHAB. Nr. 306 vom 29. Dezember 1944, Seite 2887). Ernst Alfred Lauterburg als Präsident und Otto Leisi als Vizepräsident sind infolge Todes ausgeschieden. Sekretär Hans Lehmann ist zurückgetreten. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurden gewählt: Max Lauterburg, des Ernst Alfred, von Bern (BG), in Langnau im Emmental, als Präsident; Hans Adolf Heiniger, des Christian, von Eriswil, in Langnau im Emmental, als Vizepräsident, und Wilhelm Feuz, des Wilhelm, von Beatenberg, in Langnau im Emmental, als Sekretär/Kassier. Die neuen Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Thun

14. August 1961.

Personalfürsorge Stiftung der Firma Maier & Marti Thun, in Thun. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 24. Juni 1961 eine Stiftung. Die Stiftung bezweckt die Fürsorge für die männlichen und weiblichen Arbeitnehmer der Stifterfirma im Falle von Alter, Krankheit und Unfall, sowie die Fürsorge zugunsten der Hinterbliebenen im Falle des Todes eines Arbeitnehmers. Als fürsorgeberechtigzte Hinterbliebene gelten der überlebende Ehegatte, die Nachkommen, die Eltern sowie die zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterhaltenen Personen. Sind keine dieser fürsorgeberechtigzten Hinterbliebenen vorhanden, so erhalten die gesetzlichen Erben des verstorbenen Arbeitnehmers, unter Ausschluss des Gemeinwesens, dessen persönliche Beiträge ohne Zins ausbezahlt. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus drei Mitgliedern, wovon eines derselben dem Kreis der Destinatäre angehört. Die Mitglieder des Stiftungsrates und der Kontrollstelle werden von der Stifterfirma bestimmt; vorbehalten bleibt Art. 89 bis Abs. 3 ZGB. Einzelunterschrift führen: Kurt Maier, von Schöftland, in Thun, Präsident, und Hans Marti, von Lyss, in Thun, Vizepräsident und Sekretär/Kassier des Stiftungsrates. Der Beisitzer Ernst Gugger, von Buchholterberg, in Heimberg, zeichnet als Vertreter der Destinatäre kollektiv zu zweien je mit Präsident oder Vizepräsident. Domizil der Stiftung: im Büro der Firma Maier & Marti, Bauunternehmung, Thun, Eisenbahnstrasse.

Luzern - Lucerne - Lucerna

12. August 1961.

Wohlfahrtskasse der Sauerstoff- & Wasserstoffwerke Luzern A.G., in Luzern (SHAB. Nr. 54 vom 7. März 1953, Seite 547). Domizil in Luzern:

Taubenhausstrasse 22 (bei Dr. Leonhard Gmür). Büro-Adresse: Horwerstrasse 62 in Kriens (bei der Firma).

12. August 1961.

Gemeinschaftsstiftung der Basler Lebens-Versicherung-Gesellschaft zur Förderung der Personalfürsorge in der Zentralschweiz, in Luzern (SHAB. Nr. 292 vom 13. Dezember 1958, Seite 3328). Als weiteres Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde in den Stiftungsrat gewählt Walter Maurer, von und in Luzern.

12. August 1961.

Sterbekasse-Stiftung des Personalverbandes der CKW, in Luzern (SHAB. Nr. 65 vom 18. März 1961, Seite 791). Laut öffentlicher Urkunde über die Urabstimmung vom 3. Juli 1961 wurde das Stiftungsstatut teilweise abgeändert, wodurch indes publikationspflichtige Tatsachen nicht berührt werden. Der Stadtrat von Luzern hat als Aufsichtsbehörde die Abänderung am 13. Juli 1961 genehmigt.

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Fribourg

11 août 1961.

Fondation St-Jacques, à Fribourg (FOSC. du 13 mai 1950, No 111, page 1244). La société a transféré ses bureaux aux Grand'Places 1, chez Th. de Bocard.

16 août 1961.

Fonds en faveur de la Caisse de retraite du personnel de la Brasserie Icauregard S.A., à Fribourg (FOSC. du 11 janvier 1958, No 8, page 97). Jean Bourgnonecht n'est plus président et membre du comité; sa signature est radiée. A été nommé en qualité de président et membre du comité: Edouard Weissenbach, de Bremgarten (Argovie), à Fribourg. La fondation est engagée par la signature collective à deux du président et d'un autre membre du comité.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

11. August 1961.

Personalfürsorge Stiftung der Firma Gantenbein A.G. St. Margrethen, in St. Margrethen (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1960, Seite 74). Die Unterschrift von Leo Stirnimann ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt Walter Tribelhorn, von Trogen (Appenzell A.-Rh.), in St. Margrethen. Der Präsident zeichnet kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates.

14. August 1961.

Fürsorge Stiftung der Albrecht & Morgen A.G., in St. Gallen (SHAB. Nr. 134 vom 13. Juni 1959, Seite 1688). Gemäss Beschluss des Regierungsrates des Kantons St. Gallen als kantonale Aufsichtsbehörde vom 28. Juli 1961 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Darnach besteht der Stiftungsrat aus einem vom Verwaltungsrat der Firma ernannten Präsidenten und so vielen von Personal zu wählenden Mitgliedern, als die Firma Betriebe aufweist. Die übrigen Aenderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Kollektivunterschrift mit einem Mitglied des Stiftungsrates wurde erteilt an Othmar Würth, von Berg (St. Gallen), in St. Gallen.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

9. August 1961.

Wohlfahrtsfonds der Firma Gebrüder Etter & Co., in Bischofszell (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1947, Seite 1945). Die Stiftungsurkunde ist mit regierungsrätlicher Genehmigung vom 5. Juni 1961 revidiert worden. Der Stiftungsrat besteht aus 4 Mitgliedern, wovon 2 von der Stifterfirma und 2 von den Destinatären gewählt werden. Als weiteres Stiftungsratsmitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde Donald Munz, von und in Bischofszell gewählt.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Lausanne

8 août 1961.

Fondation Fatima, à Lausanne (FOSC. du 30 octobre 1945, page 2662). Louise Jobin, présidente, est décédée; sa signature est radiée. Comité: Agnès Gicot (secrétaire), nommée présidente; Nadine Aubry (caissière), nommée secrétaire; Elisabeth Kunz, de Hergiswil (Lucerne), à Cressier (Neuchâtel), caissière. La fondation est engagée par la signature individuelle de la présidente ou par la signature collective à deux des autres membres du comité.

Bureau du Sentier

10 août 1961.

Fondation immobilière en faveur du personnel de la Fabrique d'horlogerie Lemania, Lugrin S.A. à l'Orient, à l'Orient, commune du Chenit. Par acte authentique du 19 juin 1961, il a été constitué une fondation ayant pour but de mettre des logements à la disposition des employés et ouvriers de la société «Fabrique d'horlogerie Lemania Lugrin S.A.» contre paiement de loyers modérés. Elle pourra procéder à toutes opérations mobilières ou immobilières en rapport avec son but, soit: acheter, vendre, louer, gérer, construire ou échanger des immeubles. Elle pourra également octroyer des subsides, des prêts simples ou garantis par hypothèques, avec ou sans intérêts, en faveur de personnes physiques ou morales qui prendraient envers elle l'engagement de mettre des logements économiques à la disposition du personnel de la société précitée. La Fondation est administrée par un conseil de fondation composé d'un président et de 2 ou 4 membres. Albert Piguat, du Chenit, président; Jean Reiser, de Charmoille (J.b.), secrétaire-caissier, et Jacques Nicole, du Chenit, membre, tous au Sentier, commune du Chenit, signent collectivement à deux.

Genf - Genève - Ginevra

9 août 1961.

Fondation en faveur du personnel de la société «SODECO» Société des Compteurs de Genève, à Genève (FOSC. du 28 février 1959, page 634). Les pouvoirs d'Alfred Weiss sont radiés. Gustave Schilplin, de Brugg (Argovie), à Genève, a été nommé membre du conseil de fondation avec signature collective à deux.

9 août 1961.

Fondation en faveur du personnel supérieur de la Société «SODECO», Société des Compteurs de Genève, à Genève (FOSC. du 26 juillet 1952, page 1904). Les pouvoirs d'Alfred Weiss sont radiés. Gustave Schilplin, de Brugg (Argovie), à Genève, a été nommé membre et vice-président du conseil de fondation avec signature collective à deux.

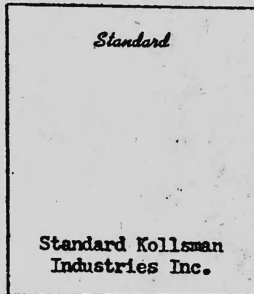
Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

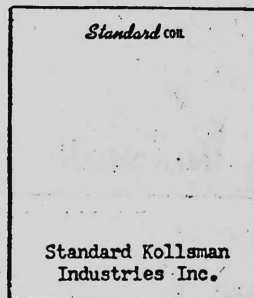
Nr. 186815. Hinterlegungsdatum: 24. Januar 1961, 19 Uhr.
Standard Kollsman Industries Inc., 2085 North Hawthorne Avenue, Melrose Park (Illinois, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Radio- und Fernseh-Apparate sowie Teile von solchen, inklusive Abstimmapparate und Teile davon.



Nr. 186816. Hinterlegungsdatum: 24. Januar 1961, 19 Uhr.
Standard Kollsman Industries Inc., 2085 North Hawthorne Avenue, Melrose Park (Illinois, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Radio- und Fernseh-Apparate sowie Teile von solchen, inklusive Abstimmapparate und Teile davon.



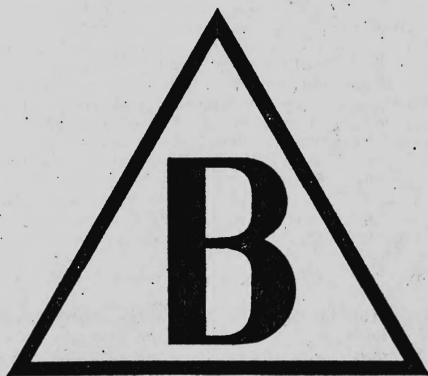
Nr. 186817. Hinterlegungsdatum: 8. Mai 1961, 18 Uhr.
Buchanan Electrical Products Corporation, 225 U.S. Route 22, Hillside (New Jersey, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Elektrische Geräte und Artikel aller Art, Werkzeuge und Werkzeugmaschinen sowie deren Teile.

BUCHANAN

Nr. 186818. Hinterlegungsdatum: 8. Mai 1961, 18 Uhr.
Buchanan Electrical Products Corporation, 225 U.S. Route 22, Hillside (New Jersey, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Elektrische Geräte und Artikel aller Art, Werkzeuge und Werkzeugmaschinen sowie deren Teile.



Nr. 186819. Hinterlegungsdatum: 20. Juni 1961, 15 Uhr.
Aktiebolaget Skaraplast, Skara (Schweden). — Fabrik- und Handelsmarke.

Textilien für Haushaltsbedarf, wie Vorhänge, Tapetenstoffe, Tisch-, Betten- und Küchenwäsche, Teppiche, Reiseartikel, Reisegeräte und Teile dazu. Buchstaben, Schilder, Schildumrahmungen und Schildgestelle, Schnitzereien, Spielwaren, Spielzeuge, Turn- und Sportgeräte, Schmucksachen, Broschen,

Spangen, Ringe; Vasen, Urnen und Zierschalen; Flaschen, Dosen und Schachteln für kosmetische und Arzneimittel. Landwirtschaftliche Maschinen und Geräte, Haus-, Küchen-, Keller-, Stall- und Gartengeräte; Kleisen-, Messerschmiede- und Glaswaren für den Haushalt; Pfannen, Schüsseln, Schalen, Krüge, Teller, Tassen, Gläser, Servierbretter, Bestecke und Besteckgarnituren; Kämmen, Bürsten, Spiegel, Handspiegel; Jagd- und Fischereigeräte. Armaturen und Aggregate für Wasserversorgungen, Wasserleitungen, Heizungen, Bäder- und Toilettenanlagen. Möbel, insbesondere Kasten, Kästchen, Tische und Lagerregale; Kühlschränke und Tiefkühltruhen. Land-, Luft- und Wasserfahrzeuge, wie Fahrräder, Motorräder, Automobile, Cars, Strassenbahn- und Eisenbahnwagen, Flugzeuge und Boote. Alle vorerwähnten Waren soweit möglich auch aus Kunst- und Ersatzstoffen. Unverarbeitete Kunststoffe.

KRISTALLON

Nr. 186820. Hinterlegungsdatum: 21. Juni 1961, 17 Uhr.
Sankyo Co., Ltd., 6-No 1, 3-chome, Nihonbashi-Honcho, Chuo-ku, Tokyo (Japan). — Fabrik- und Handelsmarke.

Vitaminpräparate und andere medizinische und pharmazeutische Präparate.

BIOTAMIN

Nr. 186821. Hinterlegungsdatum: 28. Juni 1961, 18 Uhr.
Thomi & Franck AG, Horburgstrasse 105, Basel 7.
Fabrik- und Handelsmarke.

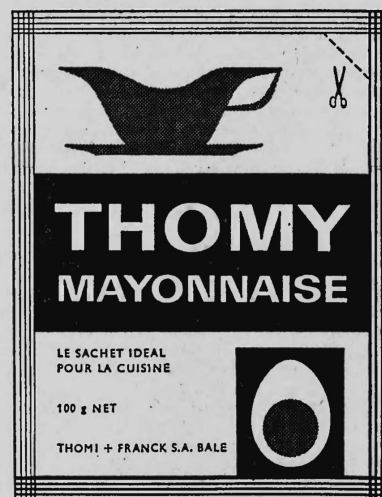
Mayonnaise.



Die Marke wird blau, gelb und rot auf weissem Grund ausgeführt.

Nr. 186822. Hinterlegungsdatum: 28. Juni 1961, 18 Uhr.
Thomi & Franck AG, Horburgstrasse 105, Basel 7.
Fabrik- und Handelsmarke.

Mayonnaise.



Die Marke wird blau, gelb und rot auf weissem Grund ausgeführt.

Nr. 186823. Hinterlegungsdatum: 1. Juli 1961, 1 Uhr.
Hommel Aktiengesellschaft, Krummhalde, Adliswil (Zürich).
Fabrik- und Handelsmarke.

Chemisch-pharmazeutische Produkte.

SEDINFANT

N° 186824. Date de dépôt: 5 juillet 1961, 6 h.
Demaurex Frères S.A., rue de Lausanne 24, Morges.
Marque de commerce.

Toutes conserves alimentaires pour chats.

Mijnet

N° 186825. Date de dépôt: 5 juillet 1961, 17 h.
Fabrique Suisse de Crayons Caran d'Ache Société Anonyme, rue de la Terrassière 43, Genève. — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque N° 100159. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 5 juillet 1961.

Porte-mines, mines en noir, mines en couleur, mines encre à copier et mines encre indélébile, crayons.

FIXPENCIL

N° 186826. Date de dépôt: 5 juillet 1961, 20 h.
Continental Uhrenfabrik AG (Fabrique des Montres Continental S.A.) (Continental Watch Factory Ltd.), Sissach (Bâle-Campagne).
Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres et parties de montres.

BILTMORE

N° 186827. Date de dépôt: 5 juillet 1961, 20 h.
Continental Uhrenfabrik AG (Fabrique des Montres Continental S.A.) (Continental Watch Factory Ltd.), Sissach (Bâle-Campagne).
Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres et parties de montres.

BOUNTY

N° 186828. Date de dépôt: 5 juillet 1961, 20 h.
Continental Uhrenfabrik AG (Fabrique des Montres Continental S.A.) (Continental Watch Factory Ltd.), Sissach (Bâle-Campagne).
Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres et parties de montres.

REMINGTON

N° 186829. Date de dépôt: 5 juillet 1961, 20 h.
Continental Uhrenfabrik AG (Fabrique des Montres Continental S.A.) (Continental Watch Factory Ltd.), Sissach (Bâle-Campagne).
Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres et parties de montres.

TAREYTON

Nr. 186830. Hinterlegungsdatum: 5. Juli 1961, 20 Uhr.
Egloff & Cie Aktiengesellschaft (Egloff & Cie Société Anonyme), Niederrohrdorf (Aargau). — Fabrik- und Handelsmarke.

Metallwaren und Apparate für den Haushalt und das Gewerbe, Armaturen für die Sanitärbranche, Grosskaffeemaschinen.



N° 186831. Date de dépôt: 5 juillet 1961, 20 h.
W. Schaub, Fabrique d'Horlogerie Tenniken, à Tenniken.
Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres et parties de montres.

WINNER

N° 186832. Date de dépôt: 7 juillet 1961, 20 h.
D. A. Wandér S.A., Monbijoustrasse 115, Berne.
Marque de fabrique et de commerce.

Produits alimentaires et diététiques fabriqués avec des substances tirées de l'œuf et avec d'autres denrées alimentaires telles que, par exemple, lait, produits laitiers, extrait de malt, maltose, huiles ou graisses comestibles, céréales, jus de viande, sucre, cacao, café, chocolat, kola, miel, légumes, fruits, jus de fruits ou levures.



La marque est exécutée en orange, blanc et brun.

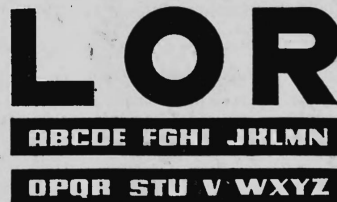
Nr. 186833. Hinterlegungsdatum: 7. Juli 1961, 18 Uhr.
R. Rigling & Co. Holzkonstruktionen, Leutschenbachstrasse 44, Zürich 11.
Fabrik- und Handelsmarke.

Abziehgeräte für die Betonierung.



N° 186834. Data del deposito: 8 luglio 1961, ore 13.
Alfonso Trivellin, Corso Pestalozzi 6, Lugano.
Marca di fabbrica e di commercio.

Ipocloriti e composti anticloro.



La marca e le iscrizioni sono eseguite in giallo su fondo rosso e in rosso su fondo giallo.

Nr. 186835. Hinterlegungsdatum: 8. Juli 1961, 13 Uhr.
Johann Hess, Sägereistrasse 1, Glatthbrugg (Zürich).
Fabrik- und Handelsmarke.

Bureau- und Zeichen-Artikel.



Nr. 186836. Hinterlegungsdatum: 8. Juli 1961, 9 Uhr.
Cooper, McDougall & Robertson Limited, Chemical Works, Ravens Lane, Berkhamsted (Hertfordshire, Grossbritannien).
Fabrik und Handelsmarke.

Pharmazeutische, tierärztliche und gesundheitsfördernde Präparate und Erzeugnisse; chemische Erzeugnisse und Präparate zum Gebrauch in der

Foire du Levant
25-29 Août
25-29 Août
25-29 Août

Le Foire du Levant
 est une manifestation commerciale
 de grande importance internationale
 qui se déroule à Genève
 du 25 au 29 août 1961
 au Palais des Nations
 à la hauteur de la gare
 de Cornavin.

Foire Internationale Générale
 31/8 Septembre
 Bari
 (Italie)

Liaisons aériennes journalières
Réductions ferroviaires

Renseignements auprès
 de la représentation officielle

Goth & Cie. S.A.,
Bâle

Téléphone (061) 24 08 30

Geschäft

Zu übergeben in Freiburg aus Gesundheitsgründen sehr gutes

Hut- und Chemiseriegeschäft
 in Geschäftszentrum.

Schriftliche Offerten unter Chiffre
 P 30869 F an Publicitas Freiburg.

Wohnbau AG., Zug

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 1. September 1961, 18.30 Uhr, im Büro des Präsidenten, Neugasse 16, Zug.

Traktanden: 1. Protokoll. 2. Geschäftsbericht. 3. Abnahme der Geschäftsrechnung 1960. 4. Abänderung von § 1 der Statuten (Änderung des Firmenamens). 5. Entlastung des Verwaltungsrates. 6. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Die Geschäftsrechnung sowie der Antrag auf Abänderung von § 1 der Statuten liegen ab 22. August 1961 im Büro der Gesellschaft (Neugasse 16, Zug) zur Einsichtnahme der Aktionäre auf.

Der Verwaltungsrat.

Hôtel Central et Bellevue S.A., Lausanne

L'assemblée générale annuelle des actionnaires

est convoquée pour le JendI 31 août 1961, à 18 heures, à l'Hôtel Central et Bellevue (1^{er} étage).

Ordre du jour:

1° Opérations statutaires.
 2° Propositions individuelles.

Pour assister à l'assemblée, les actionnaires voudront bien se procurer une carte d'admission, laquelle sera délivrée jusqu'au 27 août 1961 au plus tard, au siège de la société, sur présentation des actions au récépissés de dépôt.

Feuille de présence ouverte dès 17 h. 45.

Le rapport de gestion, le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de contrôle peuvent être lus par MM. les actionnaires, au siège de la société, dès le 21 août 1961.

Le conseil d'administration.

THUN — Bahnhofplatz 12

ZU VERMIETEN: schöne, moderne

Büros und Praxisräume

zirka 900 m² Bezugsbereit 1. Mai 1962

Einteilung nach Wunsch
 sowie

3 Ladenlokalitäten
 im Erdgeschoss

Liegenschaftsverwaltung **WINTERTHUR UNFALL**
 Winterthur-Telephon (052) 8 44 11, int. 430

Laufend sehr günstig abzugeben

Garderobeschränke

sowie

Schreibtische

Eiche, Blatt 150x70 cm, mit Zentralverschluss und Doppelschublade. Beste Qualitätsausführung. Verlangen Sie Offerte vom

Spezialgeschäft
 für Grossmöblierungen

Mobilia AG., Olten
 Telephon (062) 5 56 41

SOCIÉTÉ

FIDUCIAIRE RAVIER S.A.

expert-comptable diplômé

BULLE FRIBOURG

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität

Aschmann & Scheller AG.
 Buchdruckerei zur Froschbar
 Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

Kleineres, aber sehr bekanntes Unternehmen in Zürich sucht

bilanzsicheren

Buchhalter

und bietet neben überdurchschnittlicher Salarierung, Sozialleistungen, Fünftage-Woche, eine angenehme Arbeitsatmosphäre.

Offerten mit Zeugniskopien, Bild und Handschriftprobe unter Chiffre D 16673 Z an Publicitas AG, Zürich 1.

Swissimmobil 1961

Anlagefonds für schweizerische Immobilienwerte

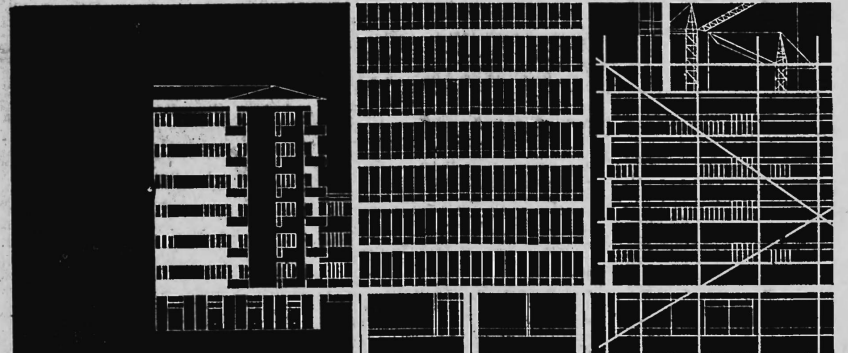
Treuhänder: Schweizerischer Bankverein, Basel
 Schweizerische Kreditanstalt, Zürich

Leitung: Société Internationale de Placements, Basel

In Ergänzung der bisherigen Liegenschaftszertifikate Swissimmobil (Swissimmobil Serie D, Serie Genf und Neue Serie), die sich in Anlagekreisen besonderer Beliebtheit erfreuen, gibt die Société Internationale de Placements (SIP), Basel, unter der Bezeichnung

den dem Ausgabepreis die aufgelaufenen Ertragnisse hinzugeschlagen. Überschreiten die eingehenden Bestellungen die Anlagemöglichkeiten, dann können die Zeichnungen reduziert oder die Emission vorübergehend eingestellt werden.

Swissimmobil 1961
 Anlagefonds für schweizerische Immobilienwerte



Rendite:
 Auf Grund der gegenwärtigen Ertragsverhältnisse der als Anlageobjekte in Frage kommenden Liegenschaften läßt sich für die Anteile Swissimmobil 1961, nach Dotierung des Erneuerungs- und Amortisationsfonds, eine Rendite von 3½% errechnen.

Ausschüttungen:
 Jährlich am 1. Januar, erstmals am 1. Januar 1963.

Handelbarkeit:
 Außerbörslicher Handel bzw. Rücknahme durch die Leitung zum errechneten Rückkaufspreis.

Stückelung:
 Inhabertzertifikate über 1 Miteigentumsanteil und 5 Anteile.

Prospekte:
 Prospekte mit detaillierten Angaben stehen zur Verfügung der Interessenten.

Bestellungen nehmen entgegen sämtliche schweizerischen Banken, Treuhandinstitute und Vermögensverwalter.

- Schweizerischer Bankverein, Basel** und seine sämtlichen Geschäftsstellen in der Schweiz
- Schweizerische Kreditanstalt, Zürich** und ihre sämtlichen Geschäftsstellen in der Schweiz
- Bankhaus E. Gutzwiller & Cie., Basel**
- Société Internationale de Placements (SIP), Basel**

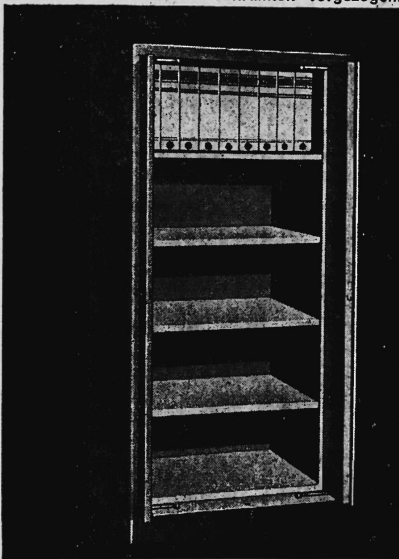


eine neue Serie von auf den Inhaber lautenden Immobilienzertifikaten heraus. Als Anlageobjekte des Mittelgutsfonds werden insbesondere erworben: erstklassige Wohn- und Geschäftshäuser, unbebaute oder zur Neuüberbauung bestimmte Grundstücke für die Durchführung eigener Bauvorhaben, einzelne Stockwerke von Wohn- und Geschäftshäusern sowie im Baurecht erstellte oder zu erstellende Liegenschaften.

Ausgabepreis:
 Der Ausgabepreis beträgt bis und mit 31. August 1961 Fr. 1000.— pro Miteigentumsanteil. Ab diesem Datum wer-

Geräuschlos schwenken die Türen ein...

und geben den ganzen Schrankinhalt frei. Diese neuen Modelle sind ganz auf Raumsparnis und Zweckmässigkeit abgestimmt. Sie werden heute als ausgesprochene Büro-Aktenschränke den veralteten Rollladen-Schränken vorgezogen.



Butscher + Jost AG

Basel, Steinvorstadt 59
Birsstrasse 58 ☎ 061 41 99 77

Zürich, Bahnhofstrasse 74
☎ 051 23 25 77

Listungsfähige Uhrenfabrik mit einer Belegschaft von 200 qualifizierten Arbeiterinnen ist in der Lage, Montagearbeiten auf dem Gebiete der

Elektronik

zu übernehmen.

Offerten unter Chiffre N 7638 Q an Publicitas AG,
Basel.

Erbenruf

Rosa Schärli-Rüfenacht.

geb. 1876, Hausfrau, von Biberstein, in Aarau wohnhaft gewesen, ist am 27. Dezember 1957 in Aarau gestorben.

Die gesetzlichen Erben werden gerichtlich aufgefordert, sich über ihre Erbberechtigung beim Bezirksgericht Aarau bis zum 20. August 1962 schriftlich auszuweisen unter der Androhung, dass nach Ablauf dieser Frist die Erbschaftsverwaltung angewiesen würde, die Verlassenschaft den als nächste Erben Angemeldeten herauszugeben.

Aarau, den 27. Juli 1961.

Im Auftrage des Bezirksgerichts Aarau,
der Gerichtsschreiber: Burckhardt.

Zur Erweiterung unseres Mitarbeiterstabes suchen wir

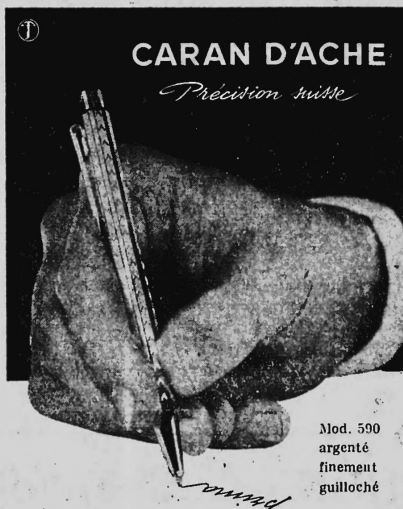
Revisoren und Revisionsassistenten

Für Bücherexperten und tüchtige Buchhalter mit Organisationstalent und Sprachkenntnissen sowie für Bewerber mit entsprechender theoretischer Ausbildung (Handelshochschule) bieten sich beste Entwicklungsmöglichkeiten. Sehr interessante Tätigkeit und den Leistungen entsprechende Salarierung.

Angenehmes Arbeitsklima, zeitgemässe Personalsicherung, Fünftageswoche.

Offerten mit Lebenslauf, Zeugniskopien und Photo sind zu richten an die Direktion der
Schweizerischen Treuhandgesellschaft
Talstrasse 80, Zürich 1.

Le plus beau stylo à bille à Fr. 8.75



Mod. 590
argenté
finement
guilloché

Un cadeau magnifique

avec gravure gratuite

de votre raison sociale

Pour chaque commande minimum de 25 stylos, passée avant le 30 septembre 1961, a gravure en caractères courants vous est offerte gratuitement.

Autres modèles: Mod. 591 en argent massif. Fr. 18.50; Mod. 592 plequé or Fr. 21.50; Mod. 46 stylo à 4 couleurs Fr. 26.50.

Demandez les intéressants rabais de quantité chez votre papetier ou chez
CARAN D'ACHE. GENEVE.



Le Foire d'Echentlions le plus importante de l'Europe centrale pour produits manufacturés et biens de consommation vous attend comme... visiteur
Pour tous autres renseignements, adressez-vous à votre bureau de voyages ou au représentant général pour le Suisse

Natural S.A., Bâle 2

Foires internationales
Téléphone (061) 34 70 70
Zürich - Genève - Bienne
Saint-Gall, Buchs, Le Chaux-de-Fonds
Leusenne, Chiasso, Neuchâtel

Warenumsatzsteuer

(Ausgabe März 1961)

Die gegenwärtig gültigen Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer wurden im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Sie sind in einer Broschüre von 40 Seiten zusammengefasst, die zum Preise von Fr. 1.80 (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 520 bezogen werden kann. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen
Handelsamtsblattes Bern.



Sursee-Triengen-Bahn

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre findet, Dienstag, den 25. August 1961, um 16 Uhr, im Gasthaus Fischerhof, Triengen, statt, zur Behandlung folgender Traktanden:

1. Protokoll. 2. Bericht des Präsidenten. 3. Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1960 und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten pro 1961. 5. Verschiedenes.

Geschäftsbericht, Rechnung und Bilanz liegen ab 10. August 1961 an auf dem Betriebsbureau in Triengen zur Einsicht auf, wo auch die Ausweiskarten für die Generalversammlung gegen Ausweis über Aktienbesitz bezogen werden können.

Triengen, 10. August 1961.

Für den Verwaltungsrat:
Der Präsident: Dr. F. X. Leu.

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig. Nutzen Sie diese Kaufkraft -
Inserieren Sie!

Nous avons le profond regret de vous faire part du décès subit de

Monsieur

François Gondrand

Administrateur de notre Société et Président Directeur Général
de la S.F.T. GONDRAND FRERES, Paris

Nous perdons en lui un ami fidèle et un conseiller éprouvé qui a consacré le meilleur de lui-même au bien de nos sociétés.

Ses qualités de coeur et sa vaste expérience nous ont toujours été précieuses. Nous lui garderons une profonde reconnaissance et un souvenir ému.

Bâle, le 17 août 1961.

Le Conseil d'Administration et la Direction Générale
de la S.F.T. GONDRAND FRERES, Bâle.

Les obsèques auront lieu lundi 21 août 1961, à 10 h. 30, à l'Eglise de St-Pierre de Chaillet,
à Paris.